Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1870

11.7.1870 (No. 187)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187. Montag den 11. Juli 1870.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 15,304. Vollzug der neuen Bauordnung betreffend.

Nach § 55 der neuen Bauordnung kann in den Fällen des §. 50 und 51 den Bauunternehmern zur Deckung der Kosten der Beaufsichtigung durch die Baukommission die Entrichtung einer Gebühr an die Gemeindekasse bis zu 20 fl. resp. 10 fl. auferlegt werden.

Unter den §. 50 fallen alle Neubauten von Wohngebäuden, Fabriken, Werkstätten und sonstigen Gebäuden mit Feuerungen und unter §. 51 alle Hauptausbesserungen an Wohngebäuden, insbesondere wenn eine Umfassungswand oder ein Gewölbe neu aufgeführt, ein Stockwerk oder Dach neu aufgesetzt, eine Aenderung an der gegen die Straße gelegenen Façade oder an Scheidemauern vorgenommen oder eine Balkenlage erneuert oder umgelegt wird.

Durch Beschluß des Gemeinderaths wird mit diesseitiger Genehmigung für die Stadt Karlsruhe diese Gebühr in den Fällen des §. 50 auf 4 fl. und in jenen des §. 51 auf 2 fl. festgesetzt, was hiemit verkündet wird.

Karlsruhe, den 5. Juli 1870.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Stutz.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

Corps-Befehl.

Mittwoch den 13. d. M. findet eine Hauptübung an dem Großherzoglichen Hoftheater statt.

Die Feuerwehren der Maschinenbau-Gesellschaft und der Silberfabrik Christofle & Cie. haben bei dieser Hauptübung ebenfalls mitzuwirken.

Die Compagnien versammeln sich an ihren Feuerhäusern.

Abmarsch präcis 6 Uhr.

Das Corps-Commando.
Voit, 2. Commandant. Frd. Maisch.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden
Montag den 11. Juli l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
auf dem Rathhause dahier gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:
verschiedenes Möbel.

Karlsruhe, den 10. Juli 1870.
Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Adlerstraße 3 sind zwei kleinere Wohnungen im Hinterhause, die eine mit 2 Zimmern und die andere mit einem größeren Mansardenzimmer, beide mit Küche und Keller ꝛc., auf den 23 Oktober zu vermiethen. Das Nähere im Laden daselbst.

Karl-Friedrichsstraße 1 ist auf den 23. Oktober die Eckwohnung im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Holzplatz, zu vermiethen. Näheres im Eckladen zu erfragen.

* Langestraße 140 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall, Magd- und Schwarzwaschkammer nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im zweiten Stock des Seitengebäudes.

* Zirkel (innerer) 26 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Garderobe, Speicherkammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungen zu vermiethen.

In der schönsten Lage der Langenstraße ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., ist auf 23. Oktober an eine kleine, stille Familie zu vermiethen: Kriegsstraße 122 am Mühlburgerthor.

3.2. Eine durch Glasthüre abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde nebst Antheil an der Waschküche ꝛc., auf Verlangen auch Garten, ist wegen Wegzug sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Bahnhofstraße 4 im dritten Stock, rechts.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, ist Anfangs August an eine kinderlose Familie zu vermiethen: Sophienstraße 28.

Zimmer zu vermiethen.

3.2. Ein unmöblirtes Zimmer ist an ein anständiges Frauenzimmer sogleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen kleine Herrenstraße 11 im zweiten Stock.

* Ein möblirtes Zimmer ist um den Preis von 6 fl. sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen: Ritterstraße 14 im dritten Stock.

2.1. Amalienstraße 37 ist ein großes, **elegant** möblirtes Zimmer, parterre, vornenheraus, sogleich oder auf 1. August zu vermiethen.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist auf den 15. Juli beziehbar: Kriegsstraße 122, zunächst dem Mühlburgerthor.

Mieth-Gesuch.

3.2. **Ein Laden mit geräumiger Wohnung in einer frequenten Lage im westlichen Stadttheil, der sich für ein Spezerei- und Cigarrengeschäft eignen würde, oder eine passende Wohnung, welche sich zu diesem Zweck einrichten läßt, wird auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre L. S. an das Kontor des Tagblattes zu richten.**

N. B. Nr. 3314. **Laden- und Wohnungs-Gesuch.** Wer auf 23. Juli oder später einen nicht großen reinlichen Laden in guter Geschäftslage nebst kleiner Wohnung zu vermiethen hat, möge seine Adresse baldigst zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Karlsstraße 43.

Zimmergesuch.

Ein unmöblirtes Zimmer wird sogleich oder auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Adressen unter Chiffre L. M. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* N. B. Nr. 3306. **Zimmergesuch.** Gut möblirt wird von einem älteren nobeln Herrn ein freundliches Zimmer zu ebener Erde oder ersten (resp. zweiten) Stock sogleich oder auf 15. d. M. zu miethen gesucht. Adressen hievon sind baldigst abzugeben auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Karlsstraße 43.

Kapitalgesuch.

* Wer auf 23. Juli oder später ein Kapital von 3000 bis 3500 fl. und solches von 1000 fl. auf erste Hypotheke an guten Zinszahler zu vergeben hat, möge seine Adresse zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Karlsstraße 43.

Dienstmädchen-Gesuch.

In ein größere Küche wird eine kräftige Person als Spülmädchen gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gelbgießer-Gesuch.

2.2. Ein gewandter Gelbgießer (Messinggießer) findet sofort gute Stellung in Freiburg durch das Bureau für Arbeits-Nachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Köchin-Gesuch.

Zu sofortigem Eintritt wird eine tüchtige Köchin gesucht, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Büglerin-Gesuch.

2.2. Noch eine gründlich geübte und zuverlässige Büglerin findet bei uns sogleich fortwährende und gutbezahlte Beschäftigung. Wir sehen aber nur Anfragen von tüchtigen, geordneten und soliden Personen entgegen.

Schuhmacher & Flach,
Kragen- und Manschetten-Fabrik,
Rüppurrer Chaussee 28.

Maschinen-Näherinnen.

2.2. Wir suchen noch 6—8 tüchtige und geübte Maschinennäherinnen für in oder außer dem Hause. Fortwährende Beschäftigung und gute Bezahlung.

Schuhmacher & Flach,
Kragen- und Manschetten-Fabrik,
Rüppurrer Chaussee 28.

Stellen-Anträge.

3.2. Sesselmacher **Graß** in **Gernsbach** sucht einen **Dreher** und einen **Sesselmacher**, tüchtige Arbeiter. Gute Bezahlung und dauernde Arbeit werden zugesichert. Wohnung und Kost beim Meister.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geübte Kleidermacherin nimmt im Hause Beschäftigung an. Auch wird auf der Maschine zu Nähen angenommen: Waldstraße 35 im zweiten Stock.

3.3. Ein junger Mann sucht auf einige Stunden des Tages Beschäftigung im Abschreiben von Akten ꝛc. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

* Ein Wiedehopf

ist entflogen. Wer denselben zurückbringt, erhält Langestraße 140 eine gute Belohnung.

Gefunden.

Gefunden wurde ein **Spazierstock** und kann derselbe im Kontor des Tagblattes gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Zu verkaufen: zwei **Oelgemälde**, das Schloß Eberstein und Badenweiler darstellend, 10′ 2″ breit und 8′ 9″ hoch, zum Zusammenlegen eingerichtet. Zu erfragen Kriegsstraße 122, am Mühlburgerthor.

Langestraße 70, im zweiten Stock, sind zwei **Kinderbettladen** zu verkaufen.

3.3. **Pfauen,**
ein Paar junge, sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuche.

Ein noch gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** wird zu kaufen gesucht; wer solches zu verkaufen hat, wolle seine Adresse Amalienstraße 43 im dritten Stock abgeben.

* Eine gut erhaltene **Flinte**, sowie ein **Revolver** und eine **Pistole** werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. M. abzugeben.

Herren- und Frauenkleider
*2.2. **aller Art,**
Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart Bengst am Ettlingerthor und Thorwart Höllischer am Karlsthor abgeben.
L. Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

6.6. Der Unterzeichnete hat seinen Wohnsitz von Lahr hierher verlegt.

Max Weill, prakt. Arzt,
vorderer Zirkel 7.
Sprechstunden: täglich von 2—4 Uhr.

3.1. **Kaffee.**

Eine neue Sendung von der beliebten, rein- und gutschmeckenden Sorte Kaffee à 28 kr. per Pfund habe ich wieder erhalten.

Friedrich Herlan.

Rheinsalm

stets vorräthig und billig bei

C. G. Frey,
Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung,
Hirschstraße 23.

Münchner und Rothhauser Lagerbier,

vorzüglichen Stoff, empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

2.2. Ganz frische

Soles (Seezungen)

sind wieder eingetroffen, und empfiehlt solche à 36 kr. per Pfund

C. G. Frey,
Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung.

Rein abgezogener
Doppelkümmel u. Crême d'Allasch
ohne Beimischung ätherischer Oele, jedem norddeutschen Fabrikat an Güte gleichkommend, empfiehlt sowohl in eleganten etiquettirten Flaschen als offen per Maas in vorzüglicher Qualität

Eduard Loos
am Rondelplatz.

8.5. Ich empfehle Jedermann das von mir gefertigte und ärztlich begutachtete

Brandwunden-Wasser,

welches sofortige Schmerzensstillung, sichere und schnelle Heilung bei Brandwunden jeder Art bewirkt, weshalb dasselbe in jeder Familie stets vorräthig sein sollte. Preis à Flasche 45 kr. Lager davon hält Herr **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10, woselbst auch ärztliche und Privatzeugnisse über die Heilkraft des Wassers zur gefälligen Einsicht aufliegen.

Haupt-Depot bei
Franz Thomas in Dresden.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Hrn. **Friedrich Herlan**, Langestraße 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und
6.1. Friseur in Gotha.

Gelegenheitskauf.

Wegen alter Handarbeit zurückgesetzte 3 kr. Cigarren in 3 Sorten verkaufe, so lange Vorrath, à 1½ kr. per Stück.

6.3. **Fr. Baumüller.**

Venetianische Seife

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

6.3.
Feinste Luft-Waizenstärke

los per Pfund 14 kr., in Paqueten zu 1 Pfund 17 kr., in Paqueten zu ½ Pfund 9 kr., in Kistchen zu 4 Pfund netto 56 kr. empfiehlt

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Toilette- und Badschwämme, Wagen- und Pferdeschwämme

in Auswahl empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Parthie zu **sehr billigen Fabrikpreisen.**

N. L. Homburger.

Pergamentpapier

zum Verschließen der Gefäße mit eingemachten Früchten

3.3. **Elle 6 kr.**

bei **Hch. Rupp,**

Ecke der Langen- u. Waldstraße.

3.3.

Kochgeschirre

von

Gusseisen, emaillirt und verzinnt,
Schmiedeisen, geschliffen, verzinnt
und doppelt emaillirt,

Dampfkochtöpfe,

für deren Güte garantirt,
sowie alle Arten

Haushaltungs- u. Küchengeräthe

empfiehlt in grosser Auswahl billigst

Christoph Heidt,
Langestrasse 149.

Vogelkäfige

in sehr schöner Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

* **Karl Ostertag**, Hofblechner.

Handschuhwascherei.

Glacé-, wasch- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei

— Frau **Müller,**
Amalienstraße 19 im Hinterhaus.

Anzeige.

*2.2. Meine Niederlage befindet sich jetzt im Gasthaus zur **Stadt Pforzheim.**

F. Weiß, Bote, aus Bruchsal,
Nachfolger von J. Gimmel.

Anzeige.

*3.2. Einen vorzüglichen Stoff **Lagerbier,** sowie reinen Oberländer **Wein,** 6r, 8r, 10r und 12r, empfiehlt

Heinrich Koch,
Gasthaus zur Linde.

Eintracht.

Montag den 11. d. M.

Gartenmusik.

Anfang: ½9 Uhr Abends.
Carlsruhe, den 10. Juli 1870.

Comité.

Im Verlage der Expedition des Bartholʼschen Eisenbahn-Coursbuches ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: eine bis auf die neueste Zeit vervollständigte Ausgabe der

Eisenbahnkarte von Mittel-Europa,

sauber in mehrfachem Farbendruck ausgeführt, und mit einem Quadratnetz bereichert. Beigegeben ist mit Bezug hierauf ein Ortschafts-Verzeichniss von ca. 2000 Namen, die Hauptstationen, End- und Kreuzungspunkte sämmtlicher Eisenbahnen, sowie alle bedeutenderen Städte und Badeorte enthaltend, welche nicht Eisenbahnstationen sind. Die Lage der im Verzeichniss enthaltenen Orte ist durch Angabe der Quadrate so genau bezeichnet, dass das Aufsuchen derselben auf der Karte wesentlich erleichtert wird. Es ist hierdurch ein neues geographisches Hilfsmittel geboten, das namentlich für den Reiseverkehr von Wichtigkeit ist. Preis der Karte mit Verzeichniss in Carton 10 Sgr. 2.2.

Todesanzeige.

Allen unsern Freunden und Bekannten widmen wir hiemit die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Mutter **Sophie König,** geb. **Dölling,** heute Nachmittag 3 Uhr nach längerem Leiden im Alter von 58 Jahren sanft entschlafen ist. Gott gebe ihr die ewige Ruhe!

Um stille Theilnahme bitten im Namen der Hinterbliebenen:

Karlsruhe, den 9. Juli 1870.

Die tieftrauernden Kinder:
Luise König,
Gustav König.

Die Beerdigung findet Montag Abend 6 Uhr statt.

Trauerhaus: innerer Zirkel 9.

Mittheilungen
aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 16. vom 8. Juli 1870.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, die Revisoren Karl Kies und Karl Weng bei der Hofrechnungscontrolkammer zu Oberrevisoren bei dieser Stelle zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden: unter dem 25. Mai d. J. der Ernennung des Forstpraktikanten Adolph Rüßle von Sandhofen als Gemeindebezirksförster für den Forstbezirk Schriesheim die höchste Genehmigung zu ertheilen; unter dem 16. Juni d. J. der auf den Professor Dr. Heinrich Fischer gefallenen Wahl zum Prorector der Universität Freiburg für den Rest des laufenden Studienjahres die höchste Bestätigung zu ertheilen; unter dem 18. Juni d. J. die auf Frau Pia Wasmer gefallene Wahl zur Vorsteherin des weiblichen Lehr- und Erziehungsinstituts St. Ursula in Freiburg zu bestätigen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschließung aus Großh. Staatsministerium vom 19. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Hügelheim aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrverweser Johann Degen in Hügelheim zum Pfarrer in Hügelheim zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großh. Staatsministerium vom 11. Februar d. J. auf die Höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Münchweier, Dekanats Lahr, den Pfarrverweser Ferdinand Landherr von Oberschäckinzen gnädigst zu ernennen geruht, und ist derselbe am 28. April kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großh. Staatsministerium vom 25. Februar d. J. auf die Höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Sandhofen, Dekanats Weinheim, den Pfarrverweser Johann Fettinger in Untergrombach gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 24. Mai, kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 16. März d. J. den von dem erzbischöflichen Capitelsvicariat der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen Pfarrverweser Karl Koch in Leibertingen auf die katholische Pfarrei Leibertingen, Dekanats Meßkirch gnädigst zu designiren geruht, und ist derselbe am 2. Mai d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 29. März d. J. aus der Zahl der von dem erzbischöflichen Capitelsvicariat der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber den Pfarrer Adolph Mannert von Oberschefflenz auf die katholische Pfarrei Oeflingen, Dekanats Wiesenthal gnädigst zu designiren geruht, und ist derselbe am 2. Juni d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, auf die Höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Kürzell Dekanats Lahr, den Pfarrverweser Adolph Mayer von Winterspüren zu ernennen, und ist derselbe am 10. Mai d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog auf die Pfarrei Oberhausen, Dekanats Endingen, ernannten bisherigen Pfarrer Johann Evangelist Valois von Schoppach wurde am 17. Mai d. J. und dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog auf die Pfarrei Dillendorf, Dekanats Stühlingen, ernannten bisherigen Pfarrverweser Theodor Weber in Schelingen am 19. Mai d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben den von dem erzbischöflichen Capitelsvicariat vorgeschlagenen bisherigen Pfarrverweser Benedikt Riesterer in Hoppetenzell als Pfarrer daselbst designirt und wurde demselben am 19. Mai d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog auf die Pfarrei Durmersheim, Dekanats Ettlingen, ernannten bisherigen Pfarrer August Haunß von Singen wurde am 22. Mai die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Der von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Erwin von der Leyen und Hohengeroldseck auf die katholische Pfarrei Schutterthal, Dekanats Lahr, präsentirte Pfarrer Joseph Gührig von Prinzbach wurde am 3. Mai d. J. kirchlich eingesetzt.

Der von dem Herrn Grafen Ludwig Wilhelm August von Langenstein auf die katholische Pfarrei Mainwangen, Dekanats Stockach, präsentirte Kaplaneiverweser Johann Evangelist Engesser in Mundelfingen wurde am 28. April d. J. kirchlich eingesetzt.

Die von Seiten der Freiherrlich von Degenfeld'schen Grund- und Patronatsherrschaft erfolgte Präsentation des Pfarrverwesers Friedrich Becker in Leopoldshafen auf die evangelische Pfarrei Ehrstädt, Diöcese Sinsheim, ist unter dem 3. Juni d. J. kirchenobrigkeitlich genehmigt worden.

Der Herr Bisthumsverweser hat die Pfarrei Philippsburg, Dekanats Philippsburg, dem Pfarrer Johann Adam Bender von Reichenbach verliehen und ist derselbe am 10. Mai d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Der Herr Bisthumsverweser hat die Pfarrei Linz, Dekanats Linzgau, dem Pfarrer Matthäus Kaspar Rinkenburger, bisherigen Pfarrverweser in Dillendorf, verliehen und ist derselbe am 19. Mai d. J. investirt worden.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

(Schluß folgt.)

K. Rieger,

Karl-Friedrichstraße 1,

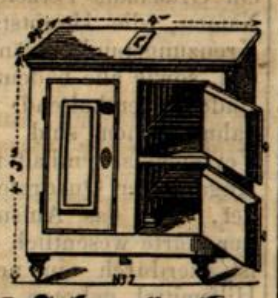
empfiehlt sein Lager aller Arten **Reiseartikel** und **Portefeuillewaaren** auf's Billigste.

Heinrich Lange

Karlsruhe,
Herrenstraße 26.

Reichhaltiges Lager

der
anerkannt vorzüglichsten



Eismaschinen und **Eisschränke.**

Steinkohlen-Geschäft C. W. Roth.

Kontor: Adlerstraße 26.

Fortwährend Schiffe in Maxau im Ausladen.

Ruhrfettschrot und Schmiedekohlen

beste Qualität — Preise billig.

Bestellungs-Bureaux:

Langestraße 62 bei Herrn **Karl Volz,**
" 140 " " **J. Schnappinger,**
in **Maxau,** 4. und 5. Kohlenlager, Aufseher **J. Vollmer.**

Ruhr-Fettschrot und Brennholz

empfiehlt **Adolf Winter** in Mühlburg
(Lager in Maxau a. Rh.)

Für Entgegennahme gef. Aufträge:
Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße 11,
Herren **A. Winter & Sohn,** Friedrichsplatz 6,
Verwaltung des Lebensbedürfniß-Vereins (nur für Kohlen).

2.1.

Thiergarten.

Musikalische Abend-Unterhaltung.

Dienstag den 12. Juli, Abends 1/2 8 Uhr,

GROSSES CONCERT

mit ausgewählten Stücken,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des (1.) Leib-Grenadier-Regiments, unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeisters Bürg.

Eintrittspreis 9 kr. per Person, für Familien im Höchsten 30 kr.

Abonnements für den Thiergarten aufgehoben.

Das Comite.

---

* Allen Bekannten, von denen wir nicht persönlich Abschied nehmen konnten, sagen wir wegen unserer Abreise von hier nach Düsseldorf ein herzliches Lebewohl.

Karlsruhe, den 10. Juli 1870.

Andr. Oesterlein, Lithograph,
Karoline Oesterlein, geb. Meier.

Brennholz

stets vorräthig bei
Gebr. Gehrlein in Maximiliansau.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

9. Juli. Sophie König, alt 58 Jahre, Wittwe des Gürtlers König.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Motsch, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Neubauer, Kfm. v. München. Häszen, Kfm. v. Gladbach. Hackländ, Kfm. v. Düsseldorf. Rottia, Gastwirth v. Kirchen.

Englischer Hof. Seine Excellenz General-Lieut. Hill m. Diener u. Lady Hill m. Dienersch. a. England. Wallace m. Fam. v. London. von Possinoffs m. Begl. a. Rußland. Geradon m. Frau v. Bordeaux. Reuß m. Frau v. Ehrenbreitstein. Frau Golf m. Tochter v. Hamburg. Rothfelder, Ingenieur v. Mühlhausen. Baumann Rent. v. Straßburg. Hartmann, Kfm. v. Lausanne. Mack Kfm. v. München. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Dreyfuß Nehemias u. Neumann, Kfl. v. Frankfurt. Bußmann, Kfm. v. Stuttgart.

Erbprinzen. Göbel, Kfm. v. Leipzig. Eypper, Rent v. Lyon. Herrkom Kfm v. Marseille. Kretschmann Kfm. v. Leipzig. Reichmann, Rent. m. Fam. v. Berlin

Geist. Treuter, Schneidermstr v. Paris. Springer, Kfm. v. Hall. Seckinger Leinwandhdlr. v. Böblingen. Strauß, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler Baumann, Polizeikommissär v. Freiburg. Hekt. Kunstmüller v. Bammenthal. Lust, Hofteldes. v. Gernsbach. Paravicini Fabr v. Bretten. Wölber, Apotheker v. Schiltach. Schmidt, Kfm. v. Crefeld.

Goldener Ochsen. Hugmaier m. Cousine v. Waldangelloch. Frau Bichel v. Gerchenbach.

Grüner Hof. Klein, Kfm. v. Wien. Baschwing, Kfm. v. Nizza. Richardt, Kfm. v. Nice. Lereguell, Kaufm. v. Brüssel. Frau Weltening m. Fam. von Münster. Lerz v. Alost. Steena, Priv. m. Frau v. München. Schröder, Priv. v. Bremen Silberberg, Kfm v. Frankfurt. Weiß, Kfm. m. Sohn v. Mühlheim. Fröhlich m. Frau v. Ulm. Fischer, Kfm. v. Gernsbach. Butter u. Heilbauer a. Australien. Beier, Kfm. v. Malsch. Mequan, Kfm. v. Bischwiller

Hôtel Große. Roth, Kfm. u Schwall Fabr. v. Frankfurt. Ettlinger, Kfm. v. Turin. Lichtenberger, Kfm. v. Gernsbach. Philippstein, Kaufm. v. Berlin. Glaiser, Kfm. v. Langenfeld. Decker, Kfm. v. Mehlis. Busch, Kaufm. v. Freiburg. Auerbach, Löwinsohn u. Itzig Kfl. v. Berlin. Dr. Günther v. Braunschweig. Dreßler, Kfm. v. Frankfurt. Frau Kufel, Rent. m. Tochter v. Paris Lubowsky, Kfm. v. Berlin.

Hôtel Prinz. Körner, Lithograph v. Wien. Böhmler, Kfm. v. Stuttgart.

Hôtel Stoffleth. Kieser, Gastwirth m. Frau v. St. Johann. Biengmann, Kaufm. v. Stuttgart. Maijer, Kfm. v. St. Gallen. Huber, Kfm v. Lahr. Cahn, Kfm. v. Offenbach. Siegel, Kfm. v. Stuttgart. Moll, Kfm. v. Cassel Cramer, Fabr. v. Heidelberg. Schieber, Kfm. v. München.

Prinz Max. Ditler v. Pforzheim. Thremann, Kfm. v. Barmen. Sauerbeck, Kaufm. v. Darmstadt. Gebr. Hoffmann v. Neustadt. Sallur, Kfm. v. Cöln. Löser, Kfm. v. Berlin. Baruch, Kfm. m. Fam. v. Stuttgart.

Römischer Kaiser. Götze, Beamter v. Wien. v. Schönfeld v. Mannheim. Bamberger v. Würzburg. Ries v. Düsseldorf.

Rothes Haus. Gebhardt, Geometer v. Nordhausen. Frau v. Freymann v. Petersburg. Rotzinger, Kfm. v. Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.